

Regionalliga Damen Nord

ASC Göttingen : RSV Braunschweig
Samstag, 08.10.2022, 17:00 Uhr

Kein Sieger im Duell des ASC Göttingen gegen den RSV Braunschweig

Im Spiel der Regionalliga Damen Nord traf der ASC Göttingen am vergangenen Samstag im 3. Saisonspiel auf den RSV Braunschweig. Die Gastspielerinnen entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 5:5 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 20:18 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann Tara Eisfeld, die durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Bemerkenswert war, dass der ASC Göttingen dieses Match mit 2 Ersatzspielerinnen bestritt.

Der Verlauf im Einzelnen: Osypenko / Eisfeld gelang es Stranz / Hajok zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Blach / Brandes zeigten Kloke / Overhoff ihren Gegnerinnen die Grenzen auf. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Maja Kloke die Partie gegen Sophie Hajok noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Einen Erfolg verpasste Katharina Overhoff wiederum bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Julia Samira Stranz. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Mariia Osypenko war in der Partie gegen Ute Brandes nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Viola Blach war für Tara Eisfeld am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des ASC Göttingen und des RSV Braunschweig. Gekämpft bis zum Schluss hatte anschließend Maja Kloke in der Begegnung gegen Julia Samira Stranz, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Lediglich einen Satzernfolg verbuchte im Anschluss Katharina Overhoff bei ihrer Niederlage gegen Sophie Hajok. Mit 9:11, 11:7, 7:11, 8:11 verlor derweil Mariia Osypenko ihre Partie gegen Viola Blach. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:5. Genügend spielerische Mittel hatte Tara Eisfeld letztlich an der Hand, um Ute Brandes zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Das war ein souveräner Sieg. Gute Nerven brauchten die Spielerinnen hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Dieser Einzelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Durch dieses Unentschieden hat der ASC Göttingen in der Saison nun 2 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 15.10.2022 gegen Hannover 96 bevor. Für den RSV Braunschweig steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den MTV Engelbostel-Schulenburg II am 09.10.2022 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 7:3 geht.

Statistik:

ASC Göttingen

Doppel: Osypenko / Eisfeld 1:0, Kloke / Overhoff 1:0

Einzel: M. Kloke 1:1, K. Overhoff 0:2, M. Osypenko 1:1, T. Eisfeld 1:1

RSV Braunschweig

Doppel: Stranz / Hajok 0:1, Blach / Brandes 0:1

Einzel: J. Stranz 2:0, S. Hajok 1:1, V. Blach 2:0, U. Brandes 0:2